

# Dividende schlägt Festgeld

Dividendenfonds gibt es einige. Aber der Patriarch Classic Dividende 4 Plus ist außergewöhnlich – in doppelter Hinsicht.

**A**ktionäre sind dumm und frech. Dumm, weil sie ihr Geld anderen Leuten ohne ausreichende Kontrolle anvertrauen, frech, weil sie Dividenden fordern, also für ihre Dummheit auch noch belohnt werden wollen.“ Längst wissen wir, dass der Bankier Carl Fürstenberg (1850 bis 1933) mit seiner Einschätzung so was von falsch lag. Dumm ist es, sein Geld auf dem Sparbuch zu parken und der Inflation vorzuwerfen. Wer klug ist, investiert besser in Dividenden-Aktien.



Ziel des vor Kurzem aufgelegten Classic Dividende 4 Plus (WKN: HAFX6R) ist es, die Anleger regelmäßig an den erhaltenen Ausschüttungen teilhaben zu lassen. Viermal im Jahr soll es für die Fondsbesitzer eine Ausschüttung von einem Prozent geben. Das ist zwar ambitioniert, aber kein unrealistisches Ziel, da selbst in schwachen Konjunktur- und Börsenphasen die Dividendenrendite vieler Top-Konzerne im mittleren einstelligen Bereich lag.

Ein Prozent pro Quartal – ein Sparbuch bringt es knapp auf die Hälfte an Zinsen, und zwar im gesamten Jahr!

## SICHERHEIT GEHT VOR

Bei der Aktienausswahl geht das Fondsmanagement kein großes Risiko ein. Investiert wird fast ausschließlich in Ländern mit einer stabilen Währung und in Milliardenkonzerne mit starken Marken, die sich über Jahre in ihrer Branche bewährt haben, aber gleichzeitig so gut positioniert sind, dass sie ihre marktführende Position auch in den kommenden Jahren halten und ausbauen können. Asiatische und lateinamerikanische Aktien fin-

det man nicht im Portfolio. Titel aus Südeuropa sind eine Ausnahme. Die meisten Aktien kommen aus Mittel- und Nordeuropa, einige aus den USA. Die Aktien im Fonds sind von Unternehmen, die für Dividendenkontinuität stehen. Besonderen Wert legt das Fondsmanagement auf die Größe der Gesellschaft und auf die Nachhaltigkeit des Geschäfts.

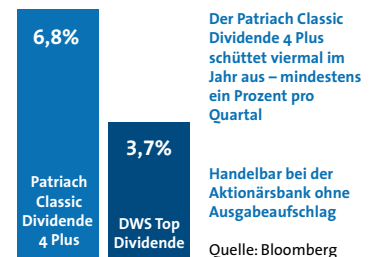
## AKTIEN MIT POTENZIAL

Derzeit hat der Patriarch Classic Dividende 4 Plus unter anderem die Aktie der Deutschen Telekom hoch gewichtet. Der DAX-Konzern kann mit einer Dividendenrendite von aktuell 4,2 Prozent glänzen. Telefonica Deutschland kommt sogar auf eine Rendite von 7,5 Prozent. Auch diese Aktie befindet sich im Fonds.

Ebenso die Munich Re. Der Rück- und Erstversicherer schüttet in diesem Jahr eine Dividende von 7,25 Euro aus – macht eine aktuelle Dividendenrendite von 4,6 Prozent. Eine weitere Top-Position ist Banco Santander, das

## VIEL MEHR DIVIDENDE

aktuelle Dividendenrendite im Fonds



Paradebeispiel für Dividendenkontinuität. Derzeit kommt die Aktie auf eine Rendite von 9,2 Prozent. Ebenfalls im Fonds: der deutsche Mobilfunkdienstleister Drillisch (6,6 Prozent) und der Medienkonzern RTL Group (7,0 Prozent).

## VIER GEWINNT

Der Zahl 4 kommt im Fonds gleich in doppelter Hinsicht eine ganz zentrale Bedeutung zu, nämlich 4 Ausschüttungen pro Jahr und angestrebte 4 Prozent Dividendenrendite.

Fazit: Der neu aufgelegte Patriarch Classic Dividende 4 Plus eignet sich für Anleger, die es satt haben, ihr Geld auf dem Festgeldkonto versauern zu lassen und regelmäßige, zeitnahe Ausschüttungen plus die Aussicht auf Kursgewinne wahrnehmen wollen.

Mit seinem innovativen und modernen Ansatz stellt der Fonds eine interessante Alternative zum Top-Fondsbestseller DWS Top Dividende dar. Die erste Ausschüttung ist für den 21. April 2014 geplant.